

Matthias Schramm

Natur ohne Sinn?

Das Ende des
teleologischen Weltbildes

Verlag Styria Graz Wien Köln

Inhalt

Vorwort . . . 6

1. Robert Boyle und die Neubelebung der Teleologie . . . n
2. Richard Bentley und die Robert Boyle Lectures . . . 17
3. Vergleich der neuen mit der alten Teleologie . . . 25
4. Zum Fortgang der Robert Boyle Lectures . . . 31
5. Die Entwicklung der Literatur zur neuen Teleologie . . . 38
6. Bernard Nieuwentijts teleologischer Gottesbeweis . . . 47
7. Christian Wolffs neue Wissenschaft . . . 56
8. Teleologie und Extremalprinzipien: Leibniz und die Brüder Bernoulli . . . 61
9. Variationsrechnung und formal-teleologischer Aufbau der Mechanik: Jacob Bernoulli und Leonhard Euler . . . 70
10. Maupertuis' Prinzip der kleinsten Aktion . . . 78
11. Samuel Koenig und die neue Kosmologie . . . 89
12. Maupertuis' Streit mit Koenig und das Eingreifen Voltaires . . . 106
13. Ein Satyrspiel zum Schluß . . . 125
14. D'Alemberts Urteil über den Streit und die spätere Haltung der Betroffenen . . . 146
15. Ausblick: Zu Kants Kritik und zur Geschichte der Natur und Kultur . . . 168

Anmerkungen . . . 189

Namenverzeichnis . . . 228